



# Medieninformation

## Perfekte Premiere: Universitätschor und Late Night Singers gewinnen beim Landeschorwettbewerb 2017

Universität Greifswald, 12.06.2017

Der Universitätschor der Universität Greifswald hat am 10. Juni 2017 den 7. Landeschorwettbewerb Mecklenburg-Vorpommern gewonnen. Er hat sich damit als Oratorienchor in einem a-cappella-Wettbewerb für den Deutschen Chorwettbewerb 2018 qualifiziert. Das Vocalensemble Late Night Singers belegte in der Kammerchorklasse den ersten Platz.

---

### Der Universitätschor

Es war ganz still, als die Präsidentin des Landesmusikrats Prof. Dagmar Gatz in der überfüllten Rostocker Universitätskirche den Umschlag mit den Wettbewerbsergebnissen öffnete: "Gewinner in der Kategorie A2 gemischte Chöre über 36 Sängerinnen mit 22 Punkten und der Empfehlung zur Teilnahme am Deutschen Chorwettbewerb 2018 in Freiburg ist: der Universitätschor Greifswald!" Es brandete tosender Beifall auf, es gab Jubelrufe und Freudentränen.

In nur acht Wochen Vorbereitungszeit seit Beginn des Sommersemesters war es den Sängerinnen und Sängern aus allen Fakultäten unter der Leitung von Universitätsmusikdirektor Harald Braun gelungen, ein vielseitiges a-capella-Programm zu erarbeiten, welches einerseits den Anforderungen des Wettbewerbs entspricht (Chorwerke aus mindestens drei Epochen, moderne Chorliteratur, Volkslied und Bearbeitung), andererseits aber auch der Größe und Klangintensität eines Oratorienchores gerecht wird. Hatte der Universitätschor im Januar noch mit 90 Sängerinnen und Sängern, Solisten und Orchester das "Requiem" von Mozart erfolgreich aufgeführt, so waren es jetzt vier- bis achtstimmige Werke von Whitacre, Rheinberger, Palestrina oder Mendelssohn die a cappella von dreiundfünfzig, zum Teil neuen Chormitgliedern präsentiert wurden.

"Es war Gänsehaut pur, so gut haben wir unser Programm noch nie gesungen wie heute, alle Bemühungen um Intonation, Artikulation und einen ausgewogenen, runden Klang haben funktioniert", war aus den Reihen des Chores unmittelbar nach dem Auftritt am Samstagvormittag in der Aula der Rostocker Universität zu vernehmen. Aber mit solch einem fantastischen Ergebnis hatte dann wohl doch letztlich niemand gerechnet.

### Die Late Night Singers

Als Vortrag vor einer mit vier Musikprofessoren hochkarätig besetzten Jury waren neben der Darbietung des Pflichtwerkes der jeweiligen Chor-Gattung für den Deutschen Chorwettbewerb ein polyphones Werk aus Renaissance oder Barock, ein Werk der Romantik, ein nach 1950 komponiertes Werk und ein Strophenlied aus der deutschen Volkslied-Tradition. In Erfüllung dieser Anforderungen präsentierten die Late Night Singers aus Greifswald unter der Leitung von Sigrid Biffar in Rostock ein Programm mit Werken von Monteverdi, Bruckner, Kaminski, Buchholz u.a.

Das Vocalensemble Late erzielte in der Kammerchorklasse mit 23,25 Punkten die höchste

Wertung, den 1. Preis und das Prädikat: "mit hervorragendem Erfolg teilgenommen". Sie wurden zu ihrer großen Freude als Vertreter des Landes Mecklenburg-Vorpommern in der Kammerchor-Klasse zum 10. Deutschen Chorwettbewerb (5.-13.5.2018, Freiburg/Breisgau) delegiert.

Dr. Sigrid Biffar studiert derzeit im Künstlerischen Aufbaustudiengang Chorleitung bei KMD Prof. Jochen A. Modeß am Institut für Kirchenmusik und Musikwissenschaft der Universität Greifswald. Zwei Drittel der Choristen der Late Night Singers sind Studierende der Universität Greifswald, u.a. aus den Bereichen Medizin, Zahnmedizin, Jura, Biochemie, Humanbiologie, Skandinavistik. Das Ensemble wurde 2012 von einigen Sängerinnen und Sängern des Chors von St. Spiritus gegründet und steht von Beginn an unter der Leitung von Dr. Sigrid Biffar. Die 25 Choristen im Alter von 18 bis 31 Jahre zeichnet ein hohes Maß an Musikalität und Begeisterung für den Chorgesang aus. Das Repertoire umfasst Kompositionen der Renaissance, des Barock der Romantik bis zu vielstimmigen zeitgenössischen Chorwerken und anspruchsvollen Arrangements von Pop-Musik.

Die Chorleiterin Sigrid Biffar legt hohen Wert auf stilsichere Interpretation der studierten Literatur. Um die Facetten des epochenumspannenden Programms zu erfassen, ist Stimmbildung fester Bestandteil der Proben. Nicht zuletzt durch die freundschaftliche Atmosphäre ist das gemeinsame Musizieren für die Choristen Freude und Ansporn zugleich. Der Chor gestaltete Konzerte u.a. im Rahmen der Greifswalder Bachwoche, in der Konzertkirchen Neubrandenburg, der Hochschule für Musik und Theater in Rostock und bei den Festspielen Mecklenburg-Vorpommern. 2016 errang der Chor beim Leistungssingen des Chorverbandes MV in Waren/Müritz in der Kammerchorklasse den ersten Preis und die höchste Wertung des Wettbewerbs.

Insgesamt nahmen über 1.300 Sängerinnen und Sänger aus 34 Chören in acht verschiedenen Kategorien aus ganz Mecklenburg-Vorpommern an dem Wettbewerb teil. Sechs Chöre konnten sich für den Deutschen Chorwettbewerb qualifizieren. Der Wettbewerb findet alle vier Jahre statt und ermöglicht Chören verschiedener Kategorien die Präsentation ihres Leistungsstandes und ihrer künstlerischen Ausdrucksfähigkeit und die Begegnung mit anderen Chören.

Ergänzt am 04.07.2017

**Ansprechpartner an der Universität Greifswald**

UMD Harald Braun

Universitätsmusikdirektor

Institut für Kirchenmusik und Musikwissenschaft

Domstraße 20 A

17489 Greifswald

Telefon 03834 420 3507

[harald.braun@uni-greifswald.de](mailto:harald.braun@uni-greifswald.de)